

## „The Diving Board“

Songtexte von Bernie Taupin, übersetzt von Mireille Herz

### Ozeane entfernt

Ich hing mit den Alten rum – in der Hoffnung, dass ich weise werde  
Ich versuchte, die Kontinentalspalte zu schließen  
Verfolgte jede Erinnerung, die sich in ihren Augen abspielte  
Nahm dieses und jenes auf von den Wenigen, die überlebten

Ruf sie an, staub sie ab, lass sie scheinen  
Es gibt Leute, die an denen festhalten, die sie zurücklassen mussten  
Die weggeflogen sind, die gefallen sind, die bleiben mussten  
Unter einem kleinen Kreuz Ozeane entfernt

Sie biegen sich wie Bäume im Winter, die schlurfenden alten, grauen Löwen  
Diese schneeweißen Sterne versammeln sich immer noch wie der Gürtel um Orion  
Nur um den verblassenden Blitz des mächtigen Plans zu berühren  
Von einer Generation, die sich vielleicht zum letzten Mal versammelt

Ozeane entfernt, wo das grüne Gras sich wiegt  
Und der kühle Wind über die Schatten ihrer Gräber weht  
Damals Schulter an Schulter  
Schlafende Knochen ruhen in der Erde Ozeane entfernt, Ozeane entfernt

### Oscar Wilde kommt raus

Freiheit für den Sündenbock, der das Gefängnis von Reading verlässt  
Wässrige Augen haben sein Herz wie Kreuzesnägel einfach durchstochen  
Drohende Fäuste und Rasierklingen blitzten, du hattest nie eine Chance  
Als die Tinte auf der Fleet Street rot wurde, schautest du nach Frankreich

Fernab von Dublin gedemütigt, über die Wellen gejagt  
Dein beißender Verstand noch scharf genug, um durch jede Seite zu schneiden  
Mittellos und geprügelt vom System der Krone  
Die bittere Pille schmeckte süß, als du sie schlucktest

Und zurückblickend auf die große Gleichgültigkeit  
Zurückblickend auf die Kalksteinwände  
Daran denkend, wie Schönheit dich betrog  
Wissend, wie die Liebe uns alle täuscht

Ein goldener Junge ganz in Samt kam in New York an  
Die Vergangenheit war so verführerisch, als sie zahlten, um dich reden zu hören  
Bakkarat und Champagnerflöten, Tabak aus Virginia  
Lange bevor die Lords und das Gesetz Oscar Wilde als Sünder brandmarkten

Dreh dich nicht um, eine weiße Möwe schreit  
Schrei nicht laut, man weiß nie, wer zuhört

Du, der ohne Vergebung ins Exil gegangen bist, hast alles gesehen  
Von den Herrensitzen Englands bis zu den Gefängnissen

Und zurückblickend auf die hart gesottenen Lebenslänglichen  
Zurückblickend auf die elenden Armen  
Glaubst du, dass sie vielleicht deine Rettung waren  
Komisch – du glaubst, du wirst sie alle vermissen  
Komisch – du glaubst, du wirst sie alle vermissen

### **Eine Stadt mit Namen Jubilee<sup>1</sup>**

Lily zog ein Hufeisen aus einem Müllhaufen  
Sagte: „Diesen Glücksbringer aus Eisen  
Werde ich in meinem Koffer aufbewahren“  
Der Junge flüsterte nur „OK“  
Und nahm seinen alten, schwarzen Hund  
Als wir uns hineinwarfen und ihn durchdrangen  
Den Nebel im Spätnovember

Düster wie eine Pflugschar, die auf dem Hof rostet  
„Old Cotton“<sup>2</sup> grinste und winkte uns zum Abschied  
Während die Auktionatoren Karten spielten  
An jedem zweiten Sonntag  
Ging ich zu „Moe’s“<sup>3</sup> und zurück  
Aß ein T-Bone-Steak, sah mir einen Kinofilm an  
Für einen Dollar fünfzig

Komm, kleine Schwester, steh von meinem Knie auf  
Eines Tages wirst du dich niederlassen  
In einer Stadt mit Namen Jubilee  
Komm, Bruder Jake  
Brich aus und befreie dich  
Mach es richtig, und lass dich nieder  
In einer Stadt mit Namen Jubilee

Das Feuer kam völlig unerwartet  
Mehr weiß ich nicht darüber  
Wir reichten den Eimer von Hand zu Hand  
Hin und zurück zu dem Brunnen  
„Nach Kalifornien gegangen“  
War das, was die Leute dann sagten  
Da unten in der Gegend; hätte man mich gefragt,  
Ich wäre auf die Postkutsche nach Westen gesprungen

Ein letztes Halleluja  
Etwas weniger Bedauern  
Lily und Jake, der alte, schwarze Hund

---

<sup>1</sup> „Jubiläum“

<sup>2</sup> „alte Baumwolle“, vermutlich der Name eines Hofarbeiters

<sup>3</sup> Name einer fiktiven Kneipe

Eine Truhe aus Kiefernholz, ein Schaukelpferd  
Alle sind nach Jubilee gegangen

### **Die Ballade von „Blind Tom“<sup>4</sup>**

Man sagt, dieser Junge ist wunderlich  
Nein, der Kerl ist ein Freak  
Aber diesem Kerl ist das inzwischen egal  
Seine schwarzen Hände liegen auf den Tasten  
Hüpfen wie ein großer, alter Frosch  
Und zischen wie ein Zug  
Unterhalten Könige  
Allerorten im Osten, Westen und dazwischen

Der General, der ist ein netter, alter Mann  
Behandelt ihn wie sein eigen Fleisch und Blut  
Der Junge würde Geld nicht erkennen  
Werft „Blind Tom“ einfach einen Knochen hin  
Aus den Zeiten, als Baumwolle König war  
Präsentieren wir ihn  
All euch Nigger-Affen<sup>5</sup>  
Vom Harlan County<sup>6</sup> bis nach Tuscaloo<sup>7</sup>

Spiel mir irgendwas vor, das dir gefällt  
Ich spiele es für dich nach  
Aber sei vorsichtig, wie du mich nennst  
So manches kommt doch durch  
Ich mag ein Idiot sein  
Ich mag eine Inselbegabung haben  
Ich habe mir dieses Leben nicht ausgesucht  
Aber es ist das, was ich will

Legt den großen, alten Kopf zur Seite  
Grunzt ein oder zwei Worte  
Lässt sie raten jede Nacht  
Ob er wirklich durchhalten wird  
Schwache Herzen mit ihren Fächern  
Gestärkte Kragen und Zigarren  
Als Sklave wäre er nicht zu gebrauchen  
An meinem Hof würde ich ihn nicht wollen

### **Mein Treibsand**

Ich habe mein Leben angehalten und nahm dich mit nach Hause  
Schoss den gesunden Menschenverstand ab und setzte dich auf einen Thron

---

<sup>4</sup> Tom Wiggins (1849 – 1908), blinder Komponist und Pianist

<sup>5</sup> sic!

<sup>6</sup> in Kentucky

<sup>7</sup> kurz für Tuscaloosa, Alabama

Wo war das Rad, das mich auf der Straße hielt  
Das Naturgesetz, das Überlastung verhindert

Sag mal, weißt du nicht, dass ich auf's Ganze gehen will  
Wenn du das Werkzeug hast, pass auf, was du baust  
Wenn der Pfeil jedes Mal ins Schwarze trifft  
Tut man sich schwer zu denken, dass der Schütze blind ist

Mein Treibsand  
Ich will euch meine letzte Schlacht vorstellen  
Ich bin einst nach Paris gefahren  
Ich dachte, ich hätte einen Plan  
Ich wachte mit einem Akzent auf  
Ich endete in Treibsand  
Mein Treibsand

Am Anfang war ich voller fremder Gedanken  
Niemals ließ ich meine Deckung fallen  
Für jeden Geist eines Dichters, der unter der Erde liegt  
Gibt es einen wie mich, der für die Jungs eine Runde schmeißt

Ich gehe unter  
Du und ich, wir gehen zusammen unter  
Das hatte man mir nicht über diese Stadt erzählt  
Dass man untergehen kann, wenn man es am wenigsten erwartet  
Im Treibsand  
Mein Treibsand

### **Ich kann heute Nacht nicht alleine bleiben**

Ich blies den Staub aus den Ecken  
Warf ein bisschen trockenes Holz ins Feuer  
Stellte das Radio auf stumm  
Schaute zu, wie die Abendsonne erlosch

Ich hätte dich heute Morgen anrufen sollen  
Aber manchmal bin ich so ein Trottel  
Ich suche in meinem Rasierspiegel immer noch  
Nach deinem Gesicht neben meinem

Und ich kann heute Nacht nicht alleine bleiben  
Kann nicht einen weiteren Tag vergehen lassen  
Warum ist es immer so  
Die Zeit vergeht irgendwie nie im Flug  
Und die Zeit ist nie auf meiner Seite  
Und ich kann heute Nacht nicht alleine bleiben  
Es muss sich etwas ändern, und vielleicht tut es das auch  
Aber ich kann heute Nacht nicht allein bleiben

Ich male mir verrückte Szenerien aus

Meine Fantasie läuft mir davon  
Aber wenn ich die Bestätigung bräuchte  
Wäre ich viel weiter gegangen

Du bist die letzte Chance auf dem Highway  
Ich bin der freie Streckenabschnitt  
Du bist das Diner in meinem Rückspiegel  
Eine Tasse Kaffee, die kalt wird

Ich wurde in diesem Kalten Krieg der Worte verwundet  
Wir haben unsere Bindung gelöst, sind zwei lose Enden  
Besessen von dem Fluch, der auf dir lag  
Mein Zauberspruch hat dich nicht dazu gebracht, zurück nach Hause zu kommen

## **Voyeur**

Ich schaue hin, ich schaue zurück  
Ich versuche, mir dies und das vorzustellen  
Die einfache Mathematik dieses Plans  
Ist die Versicherung gegen den sofortigen Kollaps

Ich beobachte, ich beobachte dich  
Ein Voyeur aus einem anderen Blickwinkel  
Die einsamen Augen, durch die ich hindurchgesehen habe  
Waren darauf versessen, die alten Sitten mit den neuen zu verknüpfen

Und ich sehe Dinge  
Durch einen Vorhang, der im Regen weht  
Durch einen Türspalt, der sich unter Schmerzen öffnet  
Und durch jede Fuge, die im Dunkeln ein Geheimnis preisgibt  
Ich werde am Ende etwas haben, das dich in meinem Herzen hält

Ich suche, ich breche auf  
Um ihn ohne den Hauch eines Zweifels zu belegen  
Den uralten Widerspruch, der über dieser Sache schwebt  
Ein Flüstern in der Dunkelheit birgt mehr Wahrheit als ein Schrei

Ich warte, ich warte auf  
Vielsagende Schritte auf dem Schlafzimmerboden  
Ein Liebhaber mit gebrochenem Herzen, der einfach nur sucht nach  
Einer vorübergehenden Erleichterung von ihrem schmutzigen Kleinkrieg

Und ich sehe Dinge  
Von den Decken von hundert Hotelzimmern  
Von einem Satelliten, der vom Mond abprallt  
Und mit jedem Teleskop, das auf eine dunkle Stelle ausgerichtet ist  
Ich werde am Ende etwas haben, das dich in meinem Herzen hält

Ja, ich sehe Dinge  
Von dem höchsten Ast, der direkt hineinführt

Durch das Auge eines Falken, der lautlos im Wind gleitet  
Und nach jedem heimlichen Rendezvous, zu dem sich verbotenen Liebende treffen  
Werde ich am Ende etwas haben, das dich in meinem Herzen hält

Voyeur  
Voyeur  
Voyeur

## **Wieder nach Hause**

Ich verlasse mich darauf, dass mich eine Erinnerung hier herausholt  
Ich warte, dass der Nebel um diese gruselige Kleinstadt sich auflöst  
Ich habe all diese Zeit damit verbracht, jemand anderes Freund zu sein  
Nur noch einmal, zu Ehren der alten Zeiten, würde ich gerne nach Hause gehen

Es waren einmal sieben Weltwunder  
Sicherlich haben die begünstigten Nationen Schuld an ihrem Verfall  
Und überall um mich herum habe ich Zeiten gesehen, die wie damals waren  
Aber wie damals, so würde ich auch heute „Amen“ sagen, wenn ich wieder nach Hause gehen könnte

Wenn ich nach Hause gehen könnte, wenn ich nach Hause gehen könnte  
Wenn ich nie weg gegangen wäre, hätte ich das nicht erkannt  
Wir alle träumen davon abzuhaufen, aber am Ende  
Verwenden wir all unsere Zeit mit dem Versuch, wieder nach Hause zu gehen

Es hätte wie ein Gefängnisausbruch sein können, und der Suchscheinwerfer findet mich  
Oder war ich nur ein Nachtclubsänger damals 1963  
In der Altstadt von Valencia an der Küste Spaniens  
Ich werde nie müde, Songs über das Nach-Hause-Gehen zu hören

## **Spring ins schmutzige Wasser**

Lass die Rute weg, aber verschone den Trottler nicht  
Wenn du die Gelegenheiten nutzt, die sich dir bieten  
Kannst du die Regeln aufstellen  
Ergreif deine Chance, und tu das schnell  
Wenn du dir beim Landen Knochen brichst  
Weißt du, dass du für die Ewigkeit gemacht bist

Kämpf gegen die Gezeiten und finde das Ufer  
Wenn der geschenkte Gaul nicht lächelt  
Dann lerne einfach das Reiten besser  
Gesunder Menschenverstand ist eine Faustregel  
Wenn die Deppen die rote Flagge hissen  
Jag sie alle in die Luft

Und spring ins schmutzige Wasser  
Das wie ein Fluss fließt  
Hinein und heraus aus allem

Wir haben es zu dem gemacht, was es ist  
Spring ins schmutzige Wasser  
Hilf, es sauber zu halten  
Geh zurück zu der Quelle  
Säubere den Strom

Such nach Tagen, die nie enden  
Auch wenn es nur für die Chance ist  
Dich wieder wie ein Kind zu fühlen  
Lüge, indem du die Wahrheit sagst  
Wenn das Herz zum Gefangenen wird  
Wird deine Seele dich freilassen

### **Der Neues Fieber-Walzer**

Vergessene Narben erinnern uns an  
Zu viel Krieg, zu wenig Liebe  
Unter der Sollbruchstelle verbrennt die Wahrheit  
Von nur einer Seite kann man so viel lernen

Verwundete Vögel sehen uns an  
Wer kann heilen, wem kann man trauen  
Holt die alten und neuen Riesen  
Lass die Band spielen, und tanz einen Walzer

Ich wurde vom Fieber geschüttelt  
Als das letzte gute Pferd fiel  
Wir waren nur ein Tanzpaar  
Wo tausend Könige gekrönt wurden  
Vom Fieber geschüttelt  
Bevor die weiße Flagge wehte  
Und der Ballsaal öffnete sich für uns  
Und die Tänzer tanzten hinein

Liebe ist ruiniert, auseinander gerissen  
Opfer eines leichtsinnigen Herzens  
Laufen auf dem kalten, grauen Eis Schlittschuh  
Vor der Flut, zum Licht

Von matschigen Stiefeln bis zu glänzenden Schuhen  
Schlagzeilen schreien die Nachrichten heraus  
Von Schmutz und dem Camp bis zum Parkettboden  
Hinter den ausgebrannten und gebrochenen Wänden

### **Mexikanischer Urlaub (Kids im Kerzenlicht)**

Ich trug dich in meinen Armen  
Durch das Hotel zu unserem Zimmer  
Die Nacht war erfüllt von Musik

Diesen alten, historischen Melodien  
Lieder über die Revolution  
Erfüllten unsere Herzen und fütterten unsere Seele  
Als die Feuerwerke explodierten  
Wie die Kanonen damals

Schau dir die Kids im Kerzenlicht an  
Kampflust auf dem Weg der Besserung  
Heute spürt jedes goldene Kind  
Dass Veränderung in der Luft liegt  
Schau dir die Kids im Kerzenlicht an  
Schau, wie hell sie leuchten  
Unschuld nach dem Kampf  
Schau dir die Kids im Kerzenlicht an

Fünfhundert hölzerne Heilige da unten  
Ihre Farben abgesplittert und vertrocknet  
Ihr habt gesagt, ihre Geschichten müssten erzählt werden  
Haben sie gelitten, als sie gestorben sind  
Gebt uns eure Tradition  
Gebt uns Hoffnung und schickt uns Nachhause  
Wir werden gesprungene Glocken sein, die läuten  
Die Stimme des Staubs und der Knochen

Das Kissen, auf dem du träumst  
Liegt zerknüllt auf dem Boden  
Du hast es in den Fernseher geworfen  
Auf den Drogenboss und seinen Krieg  
Du dachtest an den Hinterhof  
Drücktest dir eine Träne aus dem Auge  
Die weißen Hemden im Mondlicht  
Das warme, vergebende Lächeln

### **Das Sprungbrett**

Du bist im großen Bogen abgesprungen  
In die Menge  
Raus in den Klang ihres wilden Applauses  
Aber den hattest du schon mal gehört  
Und du hast alles gesehen  
Von da oben auf dem Sprungbrett

Im freien Fall bist du auf den Äther geprallt  
Über den Menschen  
Hast dich ihnen ausgesetzt, zerbrechlich und verehrt  
Aber wer da unten weiß das schon  
Dass du noch immer ein Rätsel bist  
Oben auf dem Sprungbrett

Ertrinke oder schwimm, ich erinnere mich nicht

Wer das zu mir sagte, als ich Sechzehn war  
Und erfüllt von der Welt und ihrem Klang  
Aber du schlugst auf die Trommeln  
Hast dich in all das verliebt  
Die erleuchteten Planeten, diese schwindelnden Höhen  
Und die Aussicht vom Sprungbrett

Du nahmst den Hauptgewinn, und deine Augen  
Leicht wie ein Schmetterling  
Flogen außer Reichweite  
Von ihren Fängen und Klauen  
So ein blasser, kleiner Kerl  
Mit deiner milchig-weißen Haut  
Hoch oben auf dem Sprungbrett